



Offizielles amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Bauma

Am Herbstmarkt Bauma 2026

Die Shadow Teens begeisterten am Herbstmarkt

Am vergangenen Freitagabend verwandelte sich der Herbstmarkt Bauma für einen Moment in eine Tanzbühne: Die Shadow Teens sorgten vor der Reformierten Kirche mit ihrem Auftritt für Bewegung, Musik und gute Stimmung. Zahlreiche Interessierte liessen sich von der Energie der jungen Tänzerinnen mitreissen.

Redaktion Baumerziitig



Gelungener Auftritt am vergangenen Freitag am Herbstmarkt Bauma



Perfekt eingespielte Choreo



Gruppenbild von einer Probe: Mittänzerinnen willkommen!



Die Verneigung

Der Baumermarkt ist traditionell ein Ort der Begegnung. Menschen treffen sich, schlendern an den Ständen vorbei, tauschen sich aus und geniessen die besondere Atmosphäre. Am vergangenen Freitag kam eine weitere Facette dazu: Um 17 Uhr hiess es vor der Reformierten Kirche Bühne frei für die Shadow Teens.

Mit sichtlicher Freude und viel Energie präsentierte die Tanzgruppe ihre einstudierte Choreografie. Die jungen Tänzerinnen zeigten, was sie in den vergangenen Trainingsstunden gemeinsam erarbeitet hatten. Präzise Bewegungen, Rhythmus und vor allem die Freude am Tanzen standen dabei im Mittelpunkt.

«Für die Shadow Teens war der Auftritt eine schöne Gelegenheit, ihr Können einmal ausserhalb des Trainingsraums zu zeigen», sagt die Leiterin Sabrina Müller. «Ein Auftritt vor Publikum bedeutet schliesslich immer auch

ein wenig Nervosität – doch sobald die Musik beginnt, überwiegt die Freude. Das gemeinsame Tanzen, die Konzentration aufeinander und die Reaktionen des Publikums machen solche Momente für eine Tanzgruppe besonders.»

Auch fürs Publikum war die Darbietung eine willkommene Abwechslung und ein besonderer Farbtupfer im Marktgeschehen. Wo kurz zuvor noch gemütlich eingekauft und geplaudert wurde, richteten sich plötzlich viele Blicke auf die jungen Tänzerinnen. Ein gelungener Auftritt, der nicht nur Bewegung ins Herbstmarkttreiben brachte, sondern auch beim Publikum für eine gute Stimmung sorgte.

P.S.: Das Cheer-Team «Shadow Teens» trainiert regelmässig in Saland und sucht weitere Tänzerinnen.

Mehr Infos: www.shadowdancers.ch
oder QR-Code scannen





50. Schweizermeisterschaft im Voltigieren



Anlässlich der 50. Schweizermeisterschaft im Voltigieren reiste Voltige Tösstal mit einer Elite-Gruppe und zwei Junioren-Einzeln nach Avenches. Über drei Wettkampftage konnten sich Valentina und Melina gemeinsam mit Rubina an der Longe von Corina behaupten. Am Ende resultierten der 5. und 6. Schlussrang im hochkarätigen Feld der Junioren-Einzel.

Für unser Team gab es einen Start-Ziel-Sieg: Mit tollen 8,125 Punkten gewinnen wir zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte bei den Elite-Teams. Londontime mit Corinne legte die perfekte Grundlage, um gemeinsam mit dem Team den grossartigen Schlusspunkt einer hervorragenden Saison zu setzen. Grosser Dank gebührt auch Trainee Dianne, die unsere Athletinnen die ganze Saison über begleitet hat.

Maren Schulthess

Wissenswertes für Allergiker:innen

Staubläuse? Noch nie gehört...

Die meisten Allergiker:innen wissen, was das Niesen, Husten und «Schnüüze» so triggert. Es gibt aber einen winzig kleinen «Tunichtgut», der trotz Medikamenten, Milbenbekämpfung und anderen Massnahmen allergische Reaktionen auslösen kann.

Redaktion Baumerziitig

Da nimmt man täglich Antiallergikum, sprayt regelmässig Kissen, Matratze und Sofa mit dem Antimilbenspray ein, Staub gesaugt wird auch mindestens einmal pro Woche aber trotzdem muss man niesen, die Nase «rünnt», es juckt auf der Haut und der Asthmahusten wird auch nicht besser... was mache ich falsch?

Ein allfälliger klitzekleiner «Trigger»

Der Grund könnte ein ebenso fast unsichtbarer wie die Hausstaubmilben sein. Der kleine «Tunichtgut» heisst Staublaus oder im Fachjargon «Psocoptera». Wahrscheinlich ist Ihnen aber eher der Begriff «Büecherlüüs» zu Ohren gekommen, welche zu der Gattung der Staubläuse gehören.

Obwohl man Sie Läuse nennt, sind sie keine «echten» Läuse, da sie nicht beißen. Krabbelt da mal eine oder zwei durch die Wohnung oder das Haus, ist das noch kein Problem, erst wenn sie sich vermehren, was oft lange unentdeckt bleibt, können Sie bei Allergiker:innen leichte bis schwere allergische Reaktionen auslösen.

Sie mit dem blossen Auge zu sehen, ist sehr schwierig, da sie, je nach Alter, bloss knapp einen bis zu zwei Millimeter gross sind, und dazu noch fast transparent. Die winzigen Flitzer sind ziemlich flink unterwegs und können sogar springen. Die Staubläuse können zwar keine Krankheiten übertragen, doch die Hüllen, die durch die Häutungen hinterlassen werden, die Körper von verstorbenen Tieren wie auch ihr Kot, können in hoher Zahl allergieauslösend und somit für Allergikerinnen und Allergiker schädlich sein.

Warum habe ich zuhause Staubläuse?

Vereinzelte Staubläuse sind grundsätzlich nicht ungewöhnlich und kommen in fast jedem Hausalt vor. Besonders in den kalten Monaten, in denen geheizt und vielleicht nicht mehr so regelmässig gelüftet wird. Kommen Sie aber in grosser Zahl vor, ist dies ein klares Zeichen für

den Beginn von oder sogar bereits bestehenden versteckten Schimmel. Dieser entsteht grundsätzlich durch andauernde zu hohe Luftfeuchtigkeit (über 60 %). Und genau dieser Schimmel oder auch die Pilzsporen sind Nahrung der Staubläuse.

Versteckter Schimmel kann oft bei Neubauten vorkommen. Schlechte Isolierung, noch nicht fertig getrocknetes Betonfundament oder Wandfarbe sind oft perfekte Brutstätten für Schimmel. Aber auch in Wohnungen und Häusern, in denen zu wenig gelüftet wird, können sich die Staubläuse breit machen.

Was können Sie tun?

Haben Sie bei Ihnen Zuhause Verdacht auf einen Staublausbefall? Dann können Sie: A) Bei geringem Befall: Täglich intensiv Stosslüften um die Feuchtigkeit zu reduzieren (es empfiehlt sich auch, ein Luftfeuchtigkeits-Messgerät zur Prüfung zu kaufen). Oder: B) Starker Befall: Umgehend einen Kammerjäger kontaktieren um eine weitere Ausbreitung in andere Räumlichkeiten zu verhindern.

Staubläuse weg – wie weiter?

Sind Sie die Staubläuse erfolgreich losgeworden, muss nun zukünftig penibel darauf geachtet werden, dass die Luftfeuchtigkeit unter 60 % bleibt. Tägliches Stosslüften ist somit ein Muss. Allfällige Schimmelstellen müssen unbedingt ermittelt und behandelt werden, damit es für die Tiere keinen Grund gibt, zurückzukommen.

Möchten Sie wissen, wie die Tiere aussehen?

QR-Code scannen, aber nur, wenn Sie sich nicht vor Krabbeltieren eckeln. 😊





Römisch-Katholische Kirche Bauma, Bäretswil und Fischenthal

Samstag, 10. Oktober 2026

18.00 Uhr Kirche Fischenthal, Heilige Messe

Sonntag, 11. Oktober 2026

9.30 Uhr Kirche Bauma, Heilige Messe

11.00 Uhr Kirche Bäretswil, Heilige Messe

Reguläre Gottesdienste, wenn keine Feiertage sind:

Bauma: Mo 6.30, Di 19.00, Sa 8.30, So 9.30 Uhr, Kirche St. Antonius

Bäretswil: Mi 19.00, Fr 19.00, So 11.00 Uhr, Kirche Bruder Klaus

Fischenthal: Do 19.00, Sa 18.00 Uhr, Kirche St. Gallus

www.kath-bauma.ch

reformierte kirche bauma-sternenberg



direkt zum Livestream

Samstag, 3. bis Freitag, 9. Oktober 2026

Konf-Lager im Tessin

Sonntag, 11. Oktober 2026

9.00 Uhr **Gebet** im Kirchgemeindehaus Bauma

9.30 Uhr

Gottesdienst Kirche Bauma

Pfr. Willi Honegger

Taufen von Diego Perucchi, Bauma und

Luan Wyss, Züberwangen SG

Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule

Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus

Sternenberg kein Gottesdienst

Amtswoche ab 12. Oktober 2026

Pfr. Bernhard Rothen, 079 584 58 94

www.kirchebauma.ch



zum Livestream

Altlandenbergstrasse 11 8494 Bauma

052 386 11 63

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen und Livestream
finden Sie auf www.regichile.ch

Mo, 12.10. 19.30 Uhr **Bibelseminar zum Buch Daniel**

Sa, 17.10. 10.00 Uhr **Jungschar & Ameisli** bis 17 Uhr

So, 18.10. 10.00 Uhr **Talk-Gottesdienst** mit Christian Jungo

Der Mittagstisch und das Kafi 1919 sind nach den Herbstferien wieder für alle geöffnet.



Gemeinde für Christus

Unterdorfstr. 22, 8494 Bauma 052 386 13 90 bauma.gfc.ch

Herzlich willkommen in der GfC Bauma

Oktober

So 11. 9.45

Gottesdienst mit Abendmahl

Mo 12. 14.00 – 17.00

Chinder-und Teenytäg

Schulhaus Altlandenberg

Di 13. 14.00 – 17.00

Chinder-und Teenytäg

Schulhaus Altlandenberg

Mi. 14. 11.30 – 17.00

Chinder-und Teenytäg

Schulhaus Altlandenberg



Gemeinde

BAUMA

Bestattungsanzeige

Am 5. Oktober 2026 ist in Bauma gestorben:

Zürcher, Bruno

geboren am 14. Januar 1946, von Herisau,
wohnhaft gewesen in Bauma.

Die öffentliche Beisetzung findet am 9. Oktober
2026 um 11 Uhr auf dem Friedhof Bauma statt.

Das Bestattungsamt

redaktion@baumerziitig.ch
+ 41 75 409 11 11



Beratung.

Begleitung.

Individuelle Gestaltung.

trauerzirkulare.

*Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.*

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten
und Nachbarn für die grosse Anteilnahme und die
vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir beim
Abschied von unserem lieben

Willi Rebsamen

erfahren durften.

Danke für die vielen Karten, tröstenden Worte und
stillen Umarmungen, für die Spenden zugunsten
des späteren Grabschmucks sowie für die
grosszügige Unterstützung der Spitex Bauma.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Armin Sierszyn
und dem Gemischten Chor Lipperschwendi für die
schöne und herzliche Gestaltung der Abschiedsfeier.

Willi bleibt für immer in unseren Herzen.

Die Trauerfamilie

DIRÄKT ZU DIR HEI! baumerziitig.ch

www.baumerziitig.ch

100 Jahre Gemischter Chor Lipperschwendi



Dieses besondere Jubiläum hat der Gemischte Chor Lipperschwendi mit einem Konzertabend am 26. September im Zentrum Grosswis in Bauma gefeiert. Gemeinsam mit den Gastchören: Männerchor Juckern-Saland, Frauenchor Juckern-Saland und Chor Fischenthal war ein gemischtes Programm gestaltet worden, womit den Konzertbesuchern eine bunte Palette von traditionellen, klassischen und modernen Chorliedern geboten werden konnte.

Nach dem traditionellen «Fahnengruss» der teilnehmenden Vereine, startete der «Jubiläumschor» mit zwei bekannten Mundart-Liedern. Dann begrüßte die Präsidentin, Silvia Kanabé, die knapp 300 Konzertbesucher und blickte dabei auf die wesentlichen Ereignisse in der Geschichte des Chors zurück. Sie dankte besonders allen Sponsoren, die mit ihrem Beitrag ein solches Fest möglich gemacht haben. Danach gratulierte Gemeindepräsident Res Sudler zum Jubiläum. Er wies in seiner kurzweiligen Rede auch darauf hin, welche Bedeutung ein aktives Vereinsleben für das Zusammenleben in einer Gemeinde hat.

Von da ab wurde der weitere Ablauf des Programms mit humorvollen Szenen und lustigen Sketches aus der Vereinsgeschichte moderiert. Hierfür hatte sich im Verlauf der Vorbereitungen für diesen Anlass aus den Reihen der Chormitglieder eine «Theatergruppe» zusammengefunden.

Für die Liedvorträge hatte jeder Chor einen Einzelvortrag ausgewählt und jeweils einen gemeinsamen Vortrag mit dem «Jubilar» eingeübt. Hierbei konnte mancher im Publikum über die Vielseitigkeit der Chöre staunen. Einige Liedvorträge wurden von Ralf Gübeli am Klavier musikalisch unterstützt und gekonnt begleitet. Einen besonderen

Applaus erhielt das gemeinsam mit dem Chor Fischenthal vorgetragene schwedische Lied «Gabiellas Sang». Da musste eine Zugabe folgen!

Zu stehendem Applaus und Jubelrufen veranlasste der «Jubiläumschor» die Besucher nach der Pause mit einer Überraschung. Mit einem Queen-Medley hatte an diesem Anlass wohl niemand gerechnet. Doch mutig und von unserer Dirigentin Karin Steinauer motiviert, hatten sich alle an diese Nummer herangewagt. Mit etwas gewagtem Outfit und dem entsprechenden Engagement war das ein «Volltreffer». Wieder war eine Zugabe gefordert!

Für den vollen Erfolg sorgten dann noch die Schlager «Azzurro» und «Mama Maria» sowie das zum Abschluss von allen Chören gemeinsam vorgetragene «Siyahamba».

Den Gastchören dankte Silvia Kanabé für die Glückwünsche und die Geschenke zum Jubiläum, sowie allen Beteiligten, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Zum anschliessenden Apéro riche waren dann alle Mitwirkenden und die Konzertbesucher eingeladen. Dabei gab es für alle noch viel Gelegenheit zum Gedankenaustausch in guter Laune.

Nach den Herbstferien starten wir wieder mit den Montags-Proben, damit auch das traditionelle «Ständchen im Altersheim» im November und das «Mitsingkonzert» zum Advent wieder gelingen. Der Chor freut sich auf Interessierte, die gerne unverbindlich bei uns «schnuppern» wollen.

*Günter Hensgen,
Sänger im Gemischten Chor Lipperschwendi*

Impressum:

Auflage: 3 000 Exemplare

Herausgeberin:

Baumerziitig | c/o Media-Center Uster AG

Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster

www.baumerziitig.ch | Telefon 075 409 11 11

Montag – Freitag 8.30 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Inserate und Textbeiträge: Montag, 12 Uhr

Redaktionsschluss Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung:

Die «Baumerziitig» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.



Frölein Da Capo



HALBZEIT Show

KULTUR BAUMA

Freitag 16. Oktober 2026
20.00 Uhr – Tannensaal

Türöffnung: 19.30 Uhr / Eintritt: 35.–
 Vorverkauf: kulturinbauma.ch / Metzgerei Muu

DER TAUSCH

NACH EINER WAHREN GESCHICHTE



CHINDER & TEENYTAGE 2026

Spannende biblische Geschichten, Theater, singen, basteln, spielen, Action, Blasio hüpfen, lachen und vieles mehr ...

CHINDERTRÄFF: Kindergarten bis 3. Klasse
TEENYTRÄFF: 4. bis 9. Klasse

Montag,	12.10.2026 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag,	13.10.2026 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch,	14.10.2026 11.30 – 17.00 Uhr*
Sonntag,	18.10.2026 10.00 – ca. 13.30 Uhr*

*mit Mittagessen

Veranstalter
 Gemeinde für Christus, GfC Bauma

Kontakt
 Lukas und Natanja Wyss, 079 456 83 93



bauma.gfc.ch



Veranstaltungsort
 Mehrzweckhalle, Schulhaus Altlandenberg
 Altlandenbergstrasse 4, 8494 Bauma

CHINDERTRÄFF  **SUNNESTRALH** **TEENYTRÄFF**  **WOCHTORM**

button.

Reichweite.
 Sichtbarkeit.
 Präsenz.



redaktion@baumerziitig.ch
 + 41 75 409 11 11

Recycling beginnt mit dir!



Werfen Sie Zeitungen nach dem Lesen nicht zum allgemeinen Kehrort, sondern geben Sie sie gebündelt einer Papiersammlung zur Wiederverwertung mit. Sie leisten damit einen für Sie kostenlosen und doch wichtigen Beitrag zur Schonung der natürlichen Rohstoffe.

1
Webseite

Rufen Sie in Ihrem Browser baumerziitig.ch auf.

2
Inserieren

Unter «Inserieren» geben Sie Ihre gewünschten Daten an.

3
Absenden

Ist alles erfasst und abgeschickt, erhalten Sie eine Bestätigung.

4
«GzD»

Schnellstmöglich werden Sie von uns ein «Gut zum Druck» erhalten.

5
Publikation

Haben Sie die Freigabe für Ihr «GzD» erteilt, wird Ihr Inserat oder Beitrag publiziert.



Der KulturTreff lädt ein zum Liederabend in Sternenberg



Bescheiden nennen sich die drei Musiker:innen ganz einfach «Das Trio»: Martina Bovet (Gesang), Stefan Hofmann (Schwyzerörgeli, Gesang) und Felix Kübler (Kontrabass).

Die drei lassen die grossen Schweizer Liedermacher – Mani Matter, Fritz Widmer, Franz Hohler, Jakob Stickelberger – wieder aufklingen.

Aber viele weitere Stimmen, welche die Schweiz mit ihren Liedern und Texten geprägt haben, werden mit Schwyzerörgeli, Kontrabass und Gesang neu interpretiert: Toni Vescoli, Bernhard Stirnemann, Hugo Ramseier, Dieter Wiesmann und auch jüngere, wie To Athena, Res Wepfer, Christine Lauterburg.

An diesem Abend ertönen sie wieder mit Texten und Chansons, die man vielleicht schon einmal gehört hat und wiederentdecken kann oder zum ersten Mal erlebt.

Das Besondere: Die Lieder werden neu interpretiert mit Schwyzerörgeli, Kontrabass und Gesang.

Schön, dass der ortsansässige Stefan Hofmann uns auch mit seinem musikalischen Talent begeistern kann, und der Vorstand vom KulturTreff freut sich, viele Besucherinnen und Besucher an diesem musikalischen und poetischen Abend in der Turnhalle des Schulhauses Sternenberg begrüßen zu können.

Präsidentin Kathrin Fischbacher

Baumer Geschichte – im Oktober 1926

Vor 100 Jahren im «Anzeiger für das Tössthal»

Quelle: Chronikarchiv Bauma; Walter Ledermann

Bahneinweihung, nicht vor 100, sondern vor 150 Jahren: Am 14. Oktober 1876 fand die Einweihung der Bahnlinie von Bauma nach Wald statt. Wohl keine Gegend der Schweiz wurde 1876 von so vielen Eisenbahneinweihungen beglückt.

Nach der Kempttalbahn Effretikon – Hinwil folgte das romantische, kleine Bergbähnchen Wald – Rüti und schliesslich die Fortsetzung der Tössalbahn Bauma – Wald.

Um 11 Uhr kam die Lokomotive «Johannes Schoch» mit dem Bahnfestzug mit all den Gästen, die stets wundernd nach rechts und nach links äugten, nach Bauma.

Johannes Schoch, ein Industrieller aus Fischenthal, der in Mailand sein Vermögen aufgebaut hatte, war durch seine grosszügige Unterstützung massgebend an der Verwirklichung der Bahnstrecke Bauma – Wald beteiligt, die insgesamt über drei Millionen Franken kostete.

Raubtiere in Bauma



Weiter heisst es im Inserat:
Über 30 wild eingefangene Bestien werden vom italienischen Tierbändiger

vorgeführt: Panter – Leopard – Jaguar – Puma – Silberlöwen – Bären – Schakale. Stachelschweine, Malayenbären, Hyänen, Kaptiger, Lama, Alpaka, eine Affenkollektion, darunter Willy der grosse Waldteufel. Auftreten von Louise Baese, der 15-jährigen Schlangenbändigerin mit der 86 kg schweren Zizi.

Kaum zu glauben, dass all diese Tiere in Bauma zu sehen waren. Was würde der Tierschutz dazu sagen? Es ist wohl richtig, dass solche Vorführungen in der Schweiz heute verboten sind, um die exotischen Kreaturen vor den Menschen zu schützen.

Schreibwerkzeug



Im Keller des Gasthofes zur Tanne, der heute leider geschlossen ist, war auch die Papeterie Schlumpf Tanne Bauma im Untergeschoss unter dem Guyer-Zeller-Stübli untergebracht.

Was für ein Fortschritt, in der Schule endlich einen Füllfederhalter zu erhalten, um damit die Aufsätze, Diktate oder in der Mathematik die Zahlen schreiben zu können! Vorbei

war das Schreiben mit dem Griffel auf den Schiefertafeln, das die Erstklässler bis anfangs der 1950er-Jahre ausübten.

Später schrieb man mit Federn, die in einen Federhalter zu stecken waren. Sie waren leicht fettig, so dass man sie mit Wonne zuerst ableckte, damit die Tinte, die man in den Tintenfasschen am oberen Ende der Schülerpulte holen musste, auch hängen blieb. War man unvorsichtig, so fiel ein Tropfen ins Heft, was manchmal eine Schimpftirade von der Lehrperson auslöste.

Mitte der 1950er-Jahre erhielten die Schulkinder die Füllfeder. Mit Kugelschreiber zu schreiben war verboten, denn damit werde die Schrift unleserlich. Dem Schönschreibunterricht schrieb man damals grosse Bedeutung zu. Eine ganze Schulstunde pro Woche wurde dafür aufgewendet.

Füllfederhalter waren mit Ersatzpatronen oder Nachfülltank ausgerüstet und sehr wertvoll.

Heute ist der Kugelschreiber allgegenwärtig, aber noch häufiger haben moderne Leute, sogar Schulkinder, lieber ihren Laptop bei sich, um schnell etwas notieren zu können.

Das Schönschreiben aus früherer Zeit wurde aus dem Lehrplan gestrichen und heute wird kaum mehr auf eine lesbare Handschrift gesetzt.

Gemeinde
BAUMA**Bauausschreibung****Bauherrschaft und Grundeigentümer**

Rolf Kunz, Felmisstrasse 14, 8494 Bauma

Bauvorhaben

Installation einer Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussen-aufstellung) beim Gebäude Vers.-Nr. 1979 auf dem Grundstück Kat.-Nr. BA6268, Felmisstrasse 14, 8494 Bauma, die Liegenschaft ist im kommunalen Inventar enthalten, (Lk; Landwirtschaftszone)

Planaufgabe

Die Pläne liegen 20 Tage ab Ausschreibedatum bei der Gemeindeverwaltung bzw. bei der Abteilung Hochbau und Liegenschaften auf. Erfolgt die Ausschreibung in

mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Rekursrecht

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide schriftlich bei der Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleibühr erhoben werden.

8. Oktober 2026

Hochbau und Liegenschaften

Gemeinde
BAUMA**Erneuerungswahl der Friedensrichterin / des Friedensrichters für die Amtsdauer 2027–2033; Wahlordnung**

Der Gemeinderat als wahlleitende Behörde hat den ersten Wahlgang für die Erneuerungswahlen der Friedensrichterin/des Friedensrichters für die Amtsdauer 2027 bis 2033 auf den 28. Februar 2027 festgesetzt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 6. Juni 2027 statt.

In Anwendung von Artikel 7 der Gemeindeordnung sowie § 48 ff. des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR, LS 161) und die Verordnung über die politischen Rechte (VPR, LS 161.1) sind bis spätestens 17. November 2026, 16.30 Uhr, Wahlvorschläge beim Gemeinderat Bauma einzureichen. Wählbar ist jede stimmberechtigte Person, die ihren politischen Wohnsitz im Kanton Zürich hat. Die Kandidatin oder der Kandidat ist mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse, dem Zusatz «bisher», wenn die vorgeschlagene Person das Amt bereits innehat, sowie der Parteizugehörigkeit (z. B. Partei, politische Gruppierung, parteilos) zu bezeichnen. Zudem kann der Name angegeben werden, unter dem die Person politisch oder im Alltag bekannt ist (Rufname).

Jeder Wahlvorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Die Unterzeichnenden können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen.

Die Formulare für Wahlvorschläge sind bei der Gemeindeverwaltung Bauma, Abteilung Präsidiales + Sicherheit, erhältlich (Telefon 052 397 70 65, E-Mail: info@bauma.ch) und können zudem von der Website der Gemeinde Bauma heruntergeladen werden.

Die provisorischen Wahlvorschläge werden nach Ablauf der ersten Frist von 40 Tagen veröffentlicht. Innert einer zweiten Frist von 7 Tagen,

vom 26. November 2026 bis 3. Dezember 2026, können die Vorschläge geändert oder zurückgezogen werden, oder es können auch neue Wahlvorschläge eingereicht werden.

Der Gemeinderat erklärt den oder die Vorgeschlagene/n als gewählt, wenn die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54 GPR erfüllt sind. Sind die Voraussetzungen für eine stille Wahl nicht erfüllt, wird die Urnenwahl mit einem leeren Wahlzettel durchgeführt.

Den Wahlunterlagen wird in Anwendung von § 61 Abs. 2 GPR ein Beiblatt beigelegt, auf dem Kandidatinnen und Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt werden, die öffentlich zur Wahl vorgeschlagen sind.

Wahlvorschläge für den ersten Wahlgang gelten auch für den zweiten Wahlgang. Bis zum 10. März 2027, 16.30 Uhr, können gültige Wahlvorschläge zurückgezogen oder neue Wahlvorschläge bei der wahlleitenden Behörde eingereicht werden. Das Wahlergebnis des ersten Wahlgangs wird am 4. März 2027 amtlich publiziert.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über das politische Recht und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Pfäffikon, Hörnliststrasse 71, 8330 Pfäffikon ZH, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung erhalten.

8. Oktober 2026

Gemeinderat Bauma
Wahlleitende Behörde

Wandergruppe Bauma 55+

Gruppe 2 – Mittwoch, 14. Oktober 2026

Hütten – Schönenberg – Samstagern ca. 3 Std.
+206m / –308m. Bauma ab 7.20 Uhr, Mittagessen im Restaurant. Rückkehr 16.38 Uhr. Anmeldung bis Sonntagabend, 11. Oktober 2026 an Reto Gubser, Tel. 052 386 18 05. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

DORFFÜHRUNG

Samstag, 17. Oktober 2026

Treffpunkt: 14 Uhr, Wellenau

Thema: Die beiden Ortsteile
Wellenau und Lipperschwendi

Dauer: ca. 2 h



NACHFOLGER/IN GESUCHT

ROMANTISCHE PIZZERIA & TAKEAWAY IN BAUMA/ ZH



Wage den Schritt in die Selbständigkeit! Beim Lokal an der Heinrich Gujerstrasse 6, Bauma, kannst du ab sofort oder nach Vereinbarung in einen Mietvertrag einsteigen und ein hochwertiges Inventar zu einem fairen Preis übernehmen. Besichtigung/Auskünfte S. Diethelm Tel. +41 78 267 09 22

redaktion@baumerziitig.ch
+ 41 75 409 11 11



Eyecatcher.

Titelstar.

Highlight.

banner.

#dasischbauma

Agenda

Gasthof Sunnebad: Cordonbleu Festival vom Feuerring

Ab 11. September bis 18. Oktober 2026

Reservierungen: info@sunnebad.ch

Konfirmandenlager

Sa, 3. bis Fr, 9. Okt.

ref. Kirche Bauma

Schule Bauma: Herbstferien

Mo, 5. bis Fr, 16. Oktober

Verein Werchstatt: Frauenabend

Do, 8. Okt.

Jugendkafi Werchstatt, Dorfstrasse 11

ab 19 Uhr

Grüngutabfuhr

Fr, 9. Okt.

Baumer Wuchemärt

Fr, 9. Okt.

Auf dem alten Landiplatz

13.30 bis 18.30 Uhr

KulturTreff Sternenber: Das Trio

Fr, 9. Okt.

Turnhalle Schulhaus Wies

Türöffnung: 18.30 Uhr

Sternenberg

Start: 19.30 Uhr

1. Augustverein:

Sa, 10. Okt.

Öffentliche Dampfbahnfahrten

Bahnhofhalle, Perronbeiz

1. Augustverein:

So, 11. Okt.

Öffentliche Dampfbahnfahrten

Bahnhofhalle, Perronbeiz

Mütter- und Väterberatung

Mo, 12. Okt.

Reformiertes Kirchengemeindehaus

9 bis 11 Uhr

Hörnlistrasse 7, Bauma

Patricia Zraggen | 043 258 47 70

(mit Voranmeldung)

GfC: Chinder & Teenytage 2026

Mo, 12. Okt.

Schulhaus Altlandenberg

14 bis 17 Uhr

Sprechstunde Gemeindepräsident

Mo, 12. Okt.

Gemeindehaus, 1. OG,

17.30 bis 18.30 Uhr

Sitzungszimmer Espen

(verschoben vom 5. Okt.)

FitnessTreff Bauma: Taiji für alle

Mo, 12. Okt.

Schulhaus Altlandenberg, Bühne

19.15 bis 20.30 Uhr

GfC: Chinder & Teenytage 2026

Di, 13. Okt.

Schulhaus Altlandenberg

14 bis 17 Uhr

Kehrrechtsammlung

Mi, 14. Okt.

Wandergruppe 55+: Gruppe 2

Mi, 14. Okt.

Hütten – Schönenberg – Samstagern

Bauma ab 7.20 Uhr

GfC: Chinder & Teenytage 2026

Mi, 14. Okt.

Schulhaus Altlandenberg

11.30 bis 17 Uhr

Spieltag: Regenerationstraining

Mi, 14. Okt.

Gasthof Sunnebad

13.30 bis 21.30 Uhr

Wandergruppe 55+: Gruppe 1

Do, 15. Okt.

Infos: claudine.gruber@bluewin.ch

Baumer Wuchemärt

Fr, 16. Okt.

Auf dem alten Landiplatz

13.30 bis 18.30 Uhr

Kultur in Bauma:

Fr, 16. Okt.

Frölein Da Capo «Halbzeit»

20 Uhr

Gasthaus zur Tanne

Chronik-Archiv Dorfführung: Rund-

Sa, 17. Okt.

gang Wellenau – Lipperschwendi

14 Uhr

Treffpunkt: Wellenau

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.